

Samstag 20. Juni 2020 | 19.30 Uhr | Matthäuskirche

Sonntag 21. Juni 2020 | 18.30 Uhr | Klosterkirche Einsiedeln

Solisten des Ensemble Corund (Stephen Smith, Einstudierung)

Ensemble Cant'animato

Corund Barockorchester

Christoph Cajöri | Leitung

Gabriela Bürgler, Kathrin Hottiger | Sopran

Ursina Patzen | Alt

Zacharie Fogal | Tenor

Philipp Scherer, Johannes Schwendinger | Bass

# Heinrich Ignaz Franz Biber

## Requiem à 15 in A-Dur

für sechs Solisten, sechsstimmigen Chor und Orchester

## Johann Sebastian Bach

Lobet den Herrn, alle Heiden

Motette für vierstimmigen gemischten Chor und Continuo BWV 230

**H**einrich Ignaz Franz Biber, 1644 im böhmischen Wartenberg geboren, war einer der grössten Geiger seiner Zeit. Oft im Konzert zu hören sind seine 16 «Rosenkranzsonaten», die er für «sein» Instrument schrieb. Weitestgehend unbekannt sind leider seine zahlreichen geistlichen Werke, die er zum grossen Teil während seiner Tätigkeit für den Fürsterzbischof von Salzburg schrieb (die Ausnahme, die die Regel bestätigt, bildet die monumentale Missa Salisburgensis à 53 Stimmen, 2018 vom ECA zusammen mit zwei weiteren Chören mit grossem Erfolg in Bern, St. Gallen und Einsiedeln aufgeführt).

Umso mehr freut sich das ECA, mit der Aufführung des equiem in A-Dur (man beachte die für ein Requiem äusserst ungewöhnliche Dur-Tonart!) eine selten zu hörende Komposition zu präsentieren. Über weite Strecken tönt diese strahlende Musik so gar nicht nach Totenmesse: hier wird nicht in erster Linie der Tod, das Sterben betrauert – hier wird das vergangene (oder das kommende?) Leben besungen.

#### VORVERKAUF

**Matthäuskirche Luzern** [www.cantanimato.ch](http://www.cantanimato.ch), CHF 25.–|35.–|45.–

**Klosterkirche Einsiedeln** Kollekte (empfohlener Betrag: CHF 25.–)

